

Ihre Abgeordneten in Berlin & München

Tobias Winkler MdB & Werner Stieglitz MdL

MAI
2026

„Wer auf Schwächen
verweist, muss auch
die Stärken benennen.“

EIN JAHR BUNDESREGIERUNG - EINE GEMISCHTE BILANZ

Ein Jahr nach Amtsantritt der Bundesregierung fällt die Zwischenbilanz gemischt aus: Das Wirtschaftswachstum bleibt zu schwach und die notwendigen Reformen nehmen mehr Zeit in Anspruch, als erhofft. Dazu verunsichern internationale Krisen und das Vertrauen in die Regierung ist zu niedrig. Trotzdem lohnt sich ein nüchterner Blick auf die Fakten. Besonders aus CSU-Sicht wurden viele zentrale Wahlversprechen eingelöst: Die Erhöhung der Pendlerpauschale, die Agrardieselsrückvergütung, die Senkung der Gastro-Steuer, die Ausweitung der Mütterrente, das Ende der Turbo-Einbürgerung, der Politikwechsel in der Migrationspolitik mit Grenzkontrollen, Zurückweisungen und der Aussetzung des Familiennachzugs, das Ende des Heizungsgesetzes oder das Aus vom Verbrenner-Aus. Die Diskussionen an den Stammtischen, in der Zeitung oder den Sozialen Medien lassen diesen Teil des Gesamtbildes bewusst weg. Es wäre unehrlich, die Lage schönzureden, aber genauso falsch ist es, die Erfolge zu verschweigen und den Eindruck der Unregierbarkeit zu vermitteln. Streit und Krisen werden oft überhöht und die geräuschlose Zusammenarbeit ignoriert. Als CSU können wir die anstehenden Probleme selbstbewusst angehen. Kaum irgendwo auf der Welt leben die Menschen freier, besser und sicherer als bei uns in der Metropolregion. Wer unser Land nur schlecht redet, wird es nicht voranbringen. Wir werden weiterarbeiten, mal laut, mal leise, um Deutschland mit Mut und Zuversicht in eine gute Zukunft zu führen.

Tobias Winkler
MdB Fürth, Fürth-Land,
Neustadt a.d. Aisch/
Bad Windsheim
[Website](#)



„Der Freistaat lässt
seine Kommunen
bei zentralen
Zukunftsaufgaben
nicht allein.“

Werner Stieglitz
MdL Fürth Land, Neustadt
a.d. Aisch / Bad Windsheim
[Website](#)



BAYER. FÖRDERPROGRAMME UNTERSTÜTZEN KOMMUNEN

Der Freistaat Bayern bleibt ein verlässlicher Partner seiner Gemeinden und Landkreise und stellt auch in diesem Jahr hohe staatliche Fördermittel für die Kommunen bereit. Für den Kommunalen Hochbau stehen in diesem Jahr insgesamt 1,37 Milliarden Euro zur Verfügung, davon 300 Millionen aus dem Sondervermögen Infrastruktur. Gefördert werden vor allem der Bau und die Sanierung von Schulen, schulischen Sportanlagen und Kindertageseinrichtungen. In den Landkreis Fürth fließen in diesem Jahr fast 5 Millionen Euro, in den Landkreis Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim knapp 3,7 Millionen Euro. Auch im Rahmen des Bayerischen Städtebauförderungsprogramm werden zahlreiche Kommunen beider Landkreise gefördert. Insgesamt fließen über 2,3 Millionen Euro in den Stimmkreis. Mit diesem Förderprogramm stärken wir gezielt unsere Heimatorte. Die Städtebauförderung unterstützt die Kommunen dabei, Stadt- und Ortskerne zu erhalten oder Leerstände zu beseitigen, um nachhaltige Perspektiven zu schaffen – auch für kommende Generationen. Die Fördergelder zielen auf eine langfristige, vorausschauende Entwicklung direkt vor Ort – unbürokratisch, nachhaltig und zukunftsgerichtet.